40. BRÜDER GRIMM FESTSPIELE HANAU

10. MAI – 28. JULI 2024

PRESSEMAPPE

Pressekontakt:
Prof. Dr. Jeroen Coppens
E-mail: jeroen.coppens@hanau.de
Telefon: 06181 507 827

Pressemappe digital

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines **3**

Unsere Inszenierungen **4**

Die Gänsemagd 5

Romeo und Julia 7

Sterntaler 9

Der gestiefelte Kater 11

Tschick 13

Unser Rahmenprogramm **15**

Einblicke auf die Probenbühne 16

Frauen an der Steuer 17

Einblicke hinter die Dornenhecke 18

Open Stage 19

Schreibwettbewerb „Es war einmal…“ 20

Kalle Komet 21

Gereimnisse 22

Fürstenglück 23

Der Märchenpokal 24

Unsere Ferienworkshops **25**

Autorenwettbewerb **27**

Allgemeines

Über die Brüder Grimm Festspiele

Die Brüder Grimm Festspiele bieten ein spannendes Programm für die ganze Familie aus Musical, Schauspiel und vielem mehr. Das Open-Air-Theatererlebnis lockt jedes Jahr mehr als 70.000 begeisterte Besucher in die Brüder-Grimm-Stadt Hanau.

Auf dem Spielplan steht das gefühlvolle Musical "Die Gänsemagd", das sich mit den Themen Erwachsenwerden, Verzeihen und wahre Freundschaft auseinandersetzt. Ebenfalls im Amphitheater ist das Schauspiel mit Musik "Sterntaler" zu sehen, in dem es um die Hoffnung auf Wunder und die Macht des Wünschens geht. Als drittes Märchen bieten die Festspiele "Der gestiefelte Kater", das bekannte Märchen, das auf humorvolle Weise die Geschichte eines schlauen Katers und eines verträumten Müllerssohns erzählt.

Außerdem inszeniert Frank-Lorenz Engel in der Reihe "Grimm Zeitgenossen" die größte Liebesgeschichte aller Zeiten: "Romeo und Julia". In der Reihe "Junge Talente" wird "Tschick" präsentiert, eine bewegende Roadstory nach dem Erfolgsroman von Wolfgang Herrndorf über Identität und Freundschaft.

Presseinformationen

Aktuelle Pressemitteilungen sowie Key Visuals, Logos und Inszenierungsfotos finden Sie im Pressebereich unserer Website: https://bit.ly/bgf-presse

Spielstätten

Amphitheater, Am Amphitheater, 63454 Hanau
Orangerie, Am Amphitheater, 63454 Hanau
Wallonische Ruine, Französische Allee 12, 63450 Hanau

Infos und Tickets

www.festspiele-hanau.de
Ticket-Hotline: 069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de sowie alle bekannten Vorverkaufsstellen

Unsere Inszenierungen

Die Gänsemagd

Musical mit Live Band - Uraufführung

Premiere: 10. Mai 2024, 19:30 Uhr

Inhalt

Prinzessin Rosa träumt von einem freien Leben auf dem Rücken ihres Pferdes Falada, fernab der höfischen Zwänge und am besten mit ihrer Freundin Alma, einer Hofdienerin. Doch das wird von der strengen Königin Agatha nicht gern gesehen. Zu tief ist die Kluft zwischen Dienerschaft und Adel, zu hoch sind die Erwartungen an die junge Thronfolgerin. Als Rosa gegen ihren Willen in ein weit entferntes Königreich verheiratet wird, schmieden die Freundinnen einen schicksalhaften Plan: Sie tauschen ihre Rollen und Dienerin Alma zieht als neue Prinzessin vor den Altar. Kann Rosa nun in Freiheit leben und wird Alma ihre neu gewonnene Macht für das Gute einsetzen?

Das preisgekrönte Autorenduo Franziska Kuropka und Lukas Nimscheck erzählt die Geschichte von zwei starken, jungen Frauen, die Traditionen hinterfragen und ihre Welt auf den Kopf stellen. Ein emotionsgeladenes Ensemblestück mit großen Melodien und viel Humor über das Erwachsenwerden, über Verzeihen und wahre Freundschaft.

Besetzung

Prinzessin Rosa	Myriam Akhoundov
Magd Alma	Sandra Leitner
Dienerin Ilse	Mona Graw
Königin Agatha	Charlotte Heinke
Falada	Felix Heller
Uschi	Franziska Kuropka
Prinz Theodobald	Florian Sigmund
Kürdchen / Wache Olaf	Alexander Irrgang

König	Dieter Gring
Zofe Tamara / Dienerin Trude / Pferd	Ruth Lauer
Näherin Sarah / Dienerin Sonja	Viola Wanke
Diener Wurm / Prinzbewerber / Wache Winfried	Tim Taucher
Küchenjunge / Diener Ansgar / Prinzbewerber	Stephan Schöne

Live-Musik

Piano	Joe Schmitz / Dominik Franke
Schlagzeug	Thomas Elsner
Bass	Stefan Kreuscher
Cello	Liudmilla Firagina
Violine	Jooni Hwang

Kreativteam

Buch & Liedtexte	Franziska Kuropka
Komposition & Regie	Lukas Nimscheck
Musikalische Leitung	Dominik Franke
Arrangement	Philipp Gras
Choreographie	David Hartland
MD-Assistenz	Joe Schmitz
Dramaturgie	Prof. Dr. Jeroen Coppens
Bühnenbild	Hans Winkler
Kostümbild	Anke Küper & Kerstin Laackmann
Maskenbild	Wiebke Quenzel
Regieassistenz / Inspizienz	Christina Görkes
Kostümbildassistenz	Anna Frauendorf
Technische Leitung	Jan Langebartels
Requisite	Barbara Müller
Ton Leitung	Sebastian Heil
Licht Leitung	Jan Langebartels

Romeo und Julia

Grimm Zeitgenossen

Premiere: 18. Mai 2024, 19:30 Uhr

Inhalt

Die größte Liebesgeschichte aller Zeiten! Wie bekannt, erzählt das Drama die bewegende Romanze zwischen Romeo und Julia. Obwohl ihre Familien verfeindet sind, verlieben sich die beiden Hals über Kopf und lassen sich von nichts und niemandem aufhalten. Inmitten der dunklen Schatten ihrer Familienfehde überwinden sie alle gesellschaftlichen Barrieren, in der Überzeugung, dass die Liebe die Kraft hat, selbst die tiefsten Konflikte zu besiegen.

„Romeo und Julia“ feiert die bedingungslose Liebe, warnt jedoch auch vor den Folgen von blindem Hass sowie den Auswirkungen von Vorurteilen und Feindschaft. Erleben Sie die zeitlose Geschichte von Romeo und Julia in der Regie von Frank-Lorenz Engel, über zwei junge Menschen, die sich bis zum Tod bedingungslos lieben.

Besetzung

Romeo	Nils Thalmann
Julia	Magdalena Lehnen
Pater Lorenzo	Christopher Krieg
Amme	Barbara Seeliger
Mercutio	Adrian Djokić
Benvolio	Benedikt Selzner
Tybalt	Dominik Penschek
Graf Paris	Tim Taucher
Lord Capulet	Stephan Bürgi
Lady Capulet	Sophie Göbel

Lord Montague / Apotheker	Detlev Nyga
Escalus	Dieter Gring
Balthasar	Sara Zimmermann
Simson	Fabian Baecker
Gregorio	Julian Karow
Abraham	Rosa Alice Abruscato
Madame Destina	Johanna Haas

Kreativteam

Autor	William Shakespeare
Übersetzung	August Wilhelm von Schlegel
Bearbeitung und Regie	Frank-Lorenz Engel
Komposition	Valentin von Lindenau
Choreographie	Soufjan Ibrahim
Kampfchoreographie	Dörte Jensen
Dramaturgie	Prof. Dr. Jeroen Coppens
Bühnenbild	Hans Winkler
Kostümbild	Anke Küper & Kerstin Laackmann
Kostümbildassistenz	Anna Frauendorf
Maskenbild	Wiebke Quenzel
Regieassistenz / Inspizienz	Jonas Milke
Regiehospitanz	Romeo Gennaro
Technische Leitung	Jan Langebartels
Requisite	Barbara Müller
Ton Leitung	Sebastian Heil
Licht Leitung	Jan Langebartels

Sterntaler

Schauspiel mit Musik - Uraufführung

Premiere: 1. Juni 2024, 19:30 Uhr

Inhalt

“Sterne gibt es am Himmel, wie Träume im Herzen der Menschen. Und manchmal, ja manchmal, da fallen sie vom Himmel herab und können sich erfüllen.” - Das weiß das außergewöhnlich phantasievolle Mädchen Mina. Und sie weiß auch, dass ihre Eltern noch leben, obwohl ihre griesgrämigen Tanten etwas anderes behaupten. So macht sie sich auf die Suche, immer in Richtung Polarstern, um ihre Eltern zu finden. Während Minas Weg durch die große Stadt führt, sie neue Freunde gewinnt und in die Fänge des bösen Kerzenfabrikanten gerät, müssen Minas Eltern eine noch abenteuerlichere Reise bestehen. Denn der schreckliche Nachtmahr ist dabei, die Träume der Menschen zu verschlingen...

Das poetische und fantasievolle Stück von Jan Radermacher und Timo Riegelsberger gibt dem Märchen des Mädchens, das Sterne sammelt, eine komplett neue Interpretation. Es handelt von der Hoffnung auf Wunder, dem Glauben an das Fantastische, der Kraft des Schenkens und der Macht des Wünschens.

Besetzung

Mina Brillancoeur	Rosa Alice Abruscato
Fanni Brillancoeur, u.a.	Sophie Göbel
Arthur Brillancoeur / Hassenstrekker, u.a.	Marius Schneider
Ernestine Knoblauch / Petronella Portia Pickenpack, u.a.	Barbara Seeliger
Hedwig Knoblauch, u.a.	Johanna Haas

Wachtmeister Butterbirne / Captain Bismarck, u.a.	Benedikt Selzner
Kleiner Mittwoch, u.a.	Fabian Baecker
Oswald Hammerwurf-Grütz / Alter Mann, u.a.	Stephan Bürgi
Fräulein Rosa, u.a.	Larissa Grosenick

Kreativteam

Text und Musik	Jan Radermacher & Timo Riegelsberger
Regie	Jan Radermacher
Musikalische Leitung	Joe Schmitz
Musik	Dominik Franke
Choreographie	Soufjan Ibrahim
Dramaturgie	Prof. Dr. Jeroen Coppens
Bühnenbild	Hans Winkler
Kostümbild	Anke Küper & Kerstin Laackmann
Maskenbild	Wiebke Quenzel
Regieassistenz / Inspizienz	Claudia Brunnert
Kostümbildassistenz	Anna Frauendorf
Technische Leitung	Jan Langebartels
Requisite	Barbara Müller
Ton Leitung	Sebastian Heil
Licht Leitung	Jan Langebartels

Der gestiefelte Kater

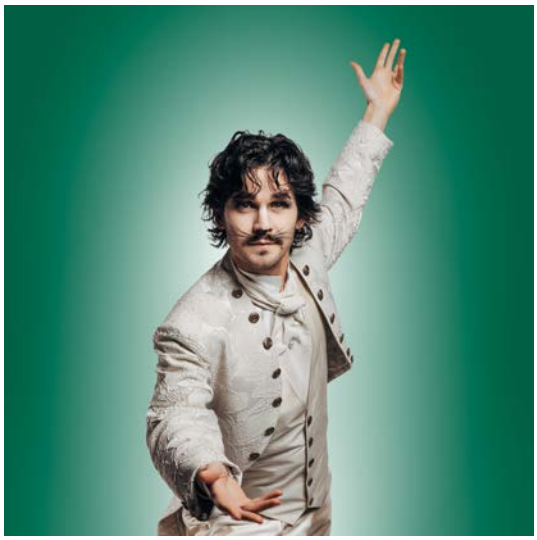
Schauspiel - Uraufführung

Premiere: 8. Juni 2024, 16:00 Uhr

Inhalt

Folge deinen Träumen, alles kann passieren, wenn du es willst!

Oder auch: Ein Leben ohne Kater ist möglich, aber sinnlos!



Fridolin ist ein Träumer. Der jüngste Müllerssohn sehnt sich nach Heldentaten, Ruhm und Ehre. Und nachdem er sich in die Prinzessin verliebt hat, träumt er nun auch davon, sie zu heiraten. Doch er weiß: Ein einfacher Müllerssohn, der nichts als einen Kater besitzt, wird niemals eine Prinzessin zur Frau bekommen.

Aber da hat besagter Kater noch ein Wörtchen mitzureden: Wenn Fridolin sein Schicksal selbst in die Hand nimmt, dem Kater ein Paar Stiefel machen lässt und ihm vertraut, können seine Träume wahr werden. In einem aufregenden Abenteuer gelingt es dem schlauen Kater, die Gunst des Königs zu gewinnen und ihm Fridolin als den Grafen Montalban zu verkaufen. Allerdings bewirbt sich der böse Zauberer von Ochs ebenfalls um die Hand der Prinzessin, und die hat überhaupt keine Lust zu heiraten, sondern möchte ihre Zukunft selbst bestimmen.

Erleben Sie die spannende und humorvolle Geschichte des cleveren Katers und verträumten Müllerssohn, geschrieben von Anja Kömmerling und Thomas Brinx, den Gewinnern des bundesweiten Autorenwettbewerbs 2023 (siehe Seite 27-30). Die Regie führt Nina Pichler.

Besetzung

Der gestiefelte Kater	Adrian Djokić
Fridolin	Julian Karow
König Karl	Christopher Krieg
Prinzessin Luise	Magdalena Lehnen
Gouvernante Edeltraut	Claudia Brunnert

Zauberer von Ochs	Dominik Penschek
Fritz / Bauer Kurt / Esel / Pfau	Marius Schneider
Franz / Rebhuhn Werner / Erpel Engelhard / Esel	Nils Thalmann
Müller, Vater / Adlatus Bruno / Diener Ferdinand	Detlev Nyga
Mechanische Musikerin 1 / Rebhuhn Hildegard / Ente Angela / Vogel Strauß	Larissa Grosenick
Mechanische Musikerin 2 / Rebhuhn Trudchen / Ente Dörte / Bäuerin Ilse	Sara Zimmermann

Kreativteam

Buch	Die Köbris (Anja Kömmerling & Thomas Brinx)
Regie	Nina Pichler
Komposition	Kolja Erdmann
Dramaturgie	Prof. Dr. Jeroen Coppens
Bühnenbild	Hans Winkler
Kostümbild	Anke Küper & Kerstin Laackmann
Maskenbild	Wiebke Quenzel
Regieassistenz / Inspizienz	Mona Brinkmann
Kostümbildassistenz	Anna Frauendorf
Technische Leitung	Jan Langebartels
Requisite	Barbara Müller
Ton Leitung	Sebastian Heil
Licht Leitung	Jan Langebartels
Verlag	Hartmann & Stauffacher

Tschick

Junge Talente

Premiere: 5. Juli 2024, 20:00 Uhr
Wallonische Ruine

Inhalt

Maik und Tschick könnten unterschiedlicher nicht sein. Maik ist ein schüchterner, sozial isolierter Jugendlicher aus wohlhabendem Elternhaus, Tschick ein impulsiver, rebellischer Außenseiter. Trotzdem brechen die beiden spontan mit einem geklauten alten Lada zu einem abenteuerlichen Roadtrip auf. Auf ihrer Reise erleben die beiden Jugendlichen unerwartete Momente, treffen auf skurrile Gestalten und lernen, wie man dem Alltagstrott entkommen kann.

Die bewegende Roadstory nach dem Bestseller-Roman von Wolfgang Herrndorf zeigt eindrucksvoll, wie zwei 14-jährigen Jungs ihre eigene Identität finden, wahre Freundschaft entdecken und erfahren, was Freiheit bedeuten kann. Regie führt Leonie Rebentisch.

"Junge Talente" ist eine besondere Reihe der Brüder Grimm Festspiele. Hier werden junge Theaterschaffende in ihren ersten Berufsjahren gezielt gefördert und erhalten die Möglichkeit, sich in der Wallonischen Ruine einem großen Theaterpublikum zu präsentieren.

Besetzung

Mit Valentin Mirow, Tim Lanzinger und Leonie Krieg

Kreativteam

Autor	Robert Koall
Regie	Leonie Rebentisch
Dramaturgie	Prof. Dr. Jeroen Coppens
Bühnenbild	Dennis Krauß
Kostümbild	Anke Küper & Kerstin Laackmann
Maskenbild	Wiebke Quenzel
Regieassistenz / Inspizienz	Laurine Heilig
Regiehospitanz	Romeo Gennaro
Kostümbildassistenz	Anna Frauendorf
Technische Leitung	Jan Langebartels
Requisite	Barbara Müller
Ton Leitung	Oliver Ahner
Licht Leitung	Jan Langebartels
Verlag	Rowohlt Verlag GmbH

Unser Rahmenprogramm

Einblicke auf die Probenbühne

30. April 2024, 19:00 Uhr
KulturForum Hanau
EINTRITT FREI

Inhalt

Sie möchten in die Proben der Brüder Grimm Festspiele hineinschnuppern? Kein Problem! Unser Ensemble zeigt zwei Wochen vor Festspielbeginn Ausschnitte aus allen Stücken in Probenatmosphäre. Und das Beste: Der Eintritt ist frei!

Von und mit

Dem ganzen Festspielensemble 2024

Frauen an der Steuer

Kabarett mit Judith Jakob und Melanie Haupt

21. Juni 2024, 20.00 Uhr
Orangerie Hanau

Inhalt

Was haben unser Steuersystem und das Universum gemeinsam? Beides hat einen Knall. Und beides dehnt sich immer weiter aus...Diese Erfahrung machen auch Marlies und Karo, zwei Freundinnen, die versuchen einen kleinen Fischimbiss zu retten, den das Finanzamt auf dem Kieker hat. Fragt sich nur wie? Rechter Weg oder linke Tour?

Gemeinsam bahnen sie sich ihren Weg durch das Dickicht der Steuerbürokratie: Schätzungen, Prüfungen, Liebhaberei... Der kleine Fischimbiss scheint aufgefressen zu werden. Aber von wem eigentlich? Vom Amt oder von den Finanzhaien dieser Welt, die, und wie kann das eigentlich sein, durch halbillegale Machenschaften ihr Vermögen nicht nur retten sondern obendrein vermehren?

Wie werden Judith Jakob und Melanie Haupt dieses Steuerkunststück über die Bühne kriegen? Eins ist sicher: Die FRAUEN AN DER STEUER werden Ihnen an diesem Abend nicht nur eine Szene machen. Und weil bewiesen ist, dass man beim Singen keine Angst haben kann, wird natürlich eins nicht fehlen: Musik!

Von und mit

Judith Jakob und Melanie Haupt

Einblicke hinter die Dornenhecke

Vortrag mit Prof. Dr. Ehrhardt

30. Juni 2024, 11 Uhr
Orangerie Hanau

Inhalt

Alles, was Sie schon immer über unsere Märchen und Inszenierungen wissen wollten. Der renommierte Germanist Prof. Dr. Holger Ehrhardt mit dem Forschungsschwerpunkt „Werk und Wirkung der Brüder Grimm“ erkundet die Hintergründe und Zusammenhänge unserer diesjährigen Märchen-Produktionen und des Grimm Zeitgenossen.

Von und mit

Prof. Dr. Holger Ehrhardt

Universität Kassel

Nach dem Studium der Germanistik und der Anglistik arbeitete Holger Ehrhardt als wissenschaftlicher Bediensteter und als Lehrer. Seit 2012 ist er Professor für Germanistik mit dem Forschungsschwerpunkt „Werk und Wirkung der Brüder Grimm“. Über die Brüder Grimm forscht er seit mehr als 30 Jahren. Er ist Herausgeber von kritischen Briefausgaben und hat eine Vielzahl wissenschaftlicher Beiträge publiziert. Erst jüngst gelang ihm die Identifizierung mehrerer bisher unbekannter Märchenbeiträger. Im Jahr 2023 erhielt er den Europäischen Märchenpreis 2023 der Märchen-Stiftung Walter Kahn.

Open Stage

Benefizgala

8. Juli 2024, 19:30 Uhr
Amphitheater

Inhalt

Bei der Open Stage präsentiert sich das Festspielensemble mit seinen persönlichen Lieblingsnummern. Von großen Musical-Hits über Chansons, Instrumentalmusik und Comedy bis hin zu eigens für diesen Abend geschriebenen Gedichten und Liedern ist alles dabei - das Festspiel-Ensemble gestaltet sein Programm selbst. Ab 2020 findet dieser Höhepunkt des Festspielkalenders auf der Bühne des Amphitheaters statt. Bei der Open Stage gibt es ein Wiedersehen mit bekannten Festspielstars und ein Kennenlernen mit neuen Ensemblemitgliedern, die in diesem Jahr zum ersten Mal bei uns auf der Bühne stehen. Die Schauspielerin Claudia Brunnert, seit 1988 Ensemblemitglied und mit weit über 60 Inszenierungen Rekordhalterin und unverzichtbarer Teil der Festspielfamilie, führt mit Charme und Esprit durch den Abend.

Von unserer Benefizveranstaltung werden 5 € für einen guten Zweck gespendet. Weitere Spenden vor Ort sind willkommen!

Von und mit

Dem ganzen Ensemble und Kreativteam der Brüder Grimm Festspiele 2024.

Schreibwettbewerb „Es war einmal…“

Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums der Benefizgala OPEN STAGE veranstalten die Brüder Grimm Festspiele einen Schreibwettbewerb für alle Märchenliebhaberinnen und -liebhaber. „Ich freue mich, dass wir zum Jubiläum unser Publikum aktiv an der Programmgestaltung beteiligen können. Nach 2003 gibt es wieder einen lokalen Schreibwettbewerb. Jeder, der möchte, kann uns ein selbst geschriebenes Märchen zusenden. Die bereits eingegangenen Beiträge wecken große Lust auf mehr“, sagt Claudia Brunnert.

10. OPEN STAGE

SCHREIB-
WETTBEWERB

Gesucht werden originelle und einfallsreiche Märchenstoffe, die – ob traditionell, modern oder in Versform – in eine Welt voller Magie entführen. Bis zum 10. Mai 2024 können sich Jung und Alt, Profis und Neulinge, mit ihrem selbst geschriebenen Märchen (bis zu 2 Seiten DIN A4) bewerben.

Eine Jury wählt die fünf besten Geschichten aus, die im Juni veröffentlicht und online zur Abstimmung gestellt werden. Das Gewinner-Märchen wird am 8. Juli 2024 auf der Open Stage von professionellen Schauspielerinnen und Schauspielern zum Leben erweckt. Alle Teilnehmenden der Top 5 erhalten Freikarten für die Open Stage, und erfahren an dem Abend, ob ihr Beitrag gewonnen hat.

Weitere Informationen und Teilnahmebedingungen: www.festspiele-hanau.de.

Interessierte können ihren Märchenstoff bis zum 10. Mai 2024 schicken an festspiele@hanau.de.

Kalle Komet

Lesung für Kinder ab 4 Jahren mit Susanne Glanzner

14. Juli 2024, 11:00 Uhr
Orangerie Hanau

Inhalt

Eigentlich findet Paul Schlafengehen ja immer total doof, bis eines Nachts der kleine Weltraumabenteurer Kalle Komet an sein Fenster klopft. Zusammen erleben sie seit dieser Nacht die wundersamsten Abenteuer. Die findet Paul fast noch besser als Fußball, obwohl er das schon auch richtig super findet. Wie toll, dass Kalle ihn eines nachts zur FußbALL-Meisterschaft abholt. Gespielt wird im All um die Wunderpflanze Aurora Polaris. Doch dann wird sie geklaut und Paul und Kalle müssen die Planeten-WM retten.

Band 3 der Vorlesegeschichten um den witzigen Weltraumabenteurer Kalle Komet, gelesen von der erfolgreichen Kinderbuchautorin Susanne Glanzner. Empfohlen ab 4 Jahren.

Über die Autorin

Susanne Glanzner lebt und arbeitet in Stuttgart. 2010 begann sie, aus Versehen, zu schreiben und hat seitdem viele Bücher bei namhaften Verlagen und in verschiedenen Genres veröffentlicht. Ihre große Liebe ist allerdings das Kinder- und Jugendbuch, weshalb sie in diesem Bereich die meisten Veröffentlichungen hat. Klassiker wie Anna Apfelkuchen und der dazugehörige Käpt'n Pillow (Thienemann-Esslinger-Verlag) gehören genauso dazu, wie die Kalle Komet-Reihe (Ellermann/Verlagsgruppe Oetinger), oder der Kinderroman Shaiko (Härter Kinderbuchverlag) mit einem Sachbuchteil, der über den Schutz der Haie aufklärt. Lesungen bietet sie aktuell für die Altersgruppen bis 13 Jahren an, Schreibwerkstätten auch gerne darüber hinaus.

Von und mit

Autorin Susanne Glanzner

Gereimnisse

Kleinkunst mit Jonas Milke

19. Juli 2024, 20:00 Uhr
Wallonische Ruine

Inhalt

Seit vielen Jahren schon präsentiert Jonas Milke – in Hanau unter anderem bekannt als langjähriger Leiter der Theatergruppe „Die Dramateure“ und im Team der Brüder Grimm Festspiele seit 2019 – seine Verse zu den verschiedensten Anlässen.
Mittlerweile hat sich so viel Material angesammelt, dass es nur logisch ist, das Beste in einem abendfüllenden Programm zusammenzufassen! Mal in Gedicht- und mal in Liedform berichtet Jonas Milke über die Gedanken von Tintenfischen, Raupen und Bahnschienen (ja, tatsächlich), erzählt Anekdoten über schlecht temperierte Busse und verdächtige Nachbarinnen und lüftet außerdem diverse Geheimnisse über seine Laufbahn als Dichter und warum es so schwierig ist, gute Vierzeiler aufs Papier zu bringen.

Von und mit

Jonas Milke

Fürstenglück

Live Hörspiel - Die Trivialisten

20. Juli 2024, 20:00 Uhr
Orangerie Hanau

Inhalt

Jeder kennt sie, niemand liest sie, und doch sind sie bis heute ein Bestseller: die Heftromane der Trivialliteratur. Als Hommage an dieses einzigartige Genre, dem die „Trivialisten“ ihren Ensemble-Namen verdanken, präsentieren sie ein Hörspiel der Extraklasse.
Live auf der Bühne gesprochen und live mit Geräuschen untermalt, erzählen sie stilecht und mit feinem Humor eine romantische Adelsgeschichte, und entführen ihr Publikum in eine Welt voller Glamour, Drama und großer Gefühle. Eine Hörspielperle für Herz und Seele, und ein Hochgenuss für Zwerchfell und Ohr.

„Fürstenglück – Ein Unfall bringt die Liebe“
Fürst Stefan von Hohenstein soll aus dynastischen Gründen Electra von Thornberg heiraten, deren Charakter ihm keine rosige Zukunft verheißt. Als ihm jedoch eine junge Studentin buchstäblich vor die Füße fällt und beide Amors Pfeil trifft, scheint sich das Blatt für ihn zu wenden. Electra kämpft durch unlautere Mittel um ihre Position und die Ereignisse überschlagen sich dramatisch. Stefan bleibt nur noch eine Möglichkeit: die Entscheidung zwischen Liebe und Fürstentum.

Von und mit

Die Trivialisten mit Dominik Meurer

Der Märchenpokal

Festspielmannschaft vs. Sponsorenmannschaft

22. Juli 2024, 18:30 Uhr
Sportplatz des 1. Hanauer FC 1893 e.V., Kastanienallee
EINTRITT FREI

Inhalt

Auch in diesem Jahr wird die Festspielmannschaft gegen die Sponsorenmannschaft antreten. Im letzten Jahr konnte die Festspielmannschaft den Pokal mit nach Hause nehmen. Nach dem Fußball-Ruhestand von Helmut Potthoff übernimmt erstmals Benedikt Selzner die Kapitänsbinde der Festspielmannschaft. Ob er die Mannschaft wieder zum Sieg führen kann, erfahren Sie beim Fußballspiel des Jahres am 22. Juli 2024! Eintritt frei!

Von und mit

Festspielmannschaft und Sponsorenmannschaft

Unsere Ferienworkshops

Rollenspiel, Rampenlicht, Stage Time und Spotlight

Auch in diesem Jahr bieten die Brüder Grimm Festspiele theaterbegeisterten Kindern und Jugendlichen eine Bühne. In den ersten beiden Wochen der Sommerferien werden Schauspielworkshops für Kinder von 6 bis 12 Jahren und Jugendliche von 12 bis 18 Jahren sowie ein Musical-Workshop für Jugendliche von 12 bis 20 Jahren angeboten. Neu: In diesem Jahr gibt es zum ersten Mal einen Workshop für Erwachsene, die unter professioneller Anleitung des Schauspieldozenten Dominik Meurer ihre schauspielerischen Fähigkeiten vertiefen oder die Grundlagen des Schauspiels erlernen können.

Dieses Angebot ist dank der Unterstützung des zirkulären Materialtechnologieunternehmens Umicore möglich.

Von und mit
Dozenten Dominik Meurer (Schauspiel) und Regina Weber (Musical)

NEU: Schauspielworkshop für Erwachsene „Spotlight“ (18+)
23. Juli bis 27. Juli 2024, 18-21 Uhr

Schauspielworkshop „Rollenspiel“ (6-12 Jahre)
- 15. Juli bis 19. Juli 2024, vormittag **(AUSVERKAUFT)**
- 23. Juli bis 27. Juli 2024, vormittags **(RESTKARTEN)**

Schauspielworkshop „Rampenlicht“ (12-18 Jahre)
15. Juli bis 19. Juli 2024, nachmittags **(AUSVERKAUFT)**

Musikalischer Workshop „Stage Time“ (12-20 Jahre)
22. Juli bis 26. Juli 2024 **(AUSVERKAUFT)**

Autorenwettbewerb

Für „Der gestiefelte Kater“ haben die Festspiele im Jahr 2023 zum vierten Mal einen bundesweiten Autorenwettbewerb ausgeschrieben. 18 Autoren haben ein Exposé eingereicht.

Die Mitglieder der Fachjury:

Stefan Vögel (Vorsitzender)
ist der erfolgreichste Komödien-Autor im deutschen Sprachraum. Seine Komödien wurden ins Englische, Russische, Polnische, Bulgarische, Tschechische sowie in mehrere deutsche Dialekte übersetzt und waren u.a. auch in Polen und Tschechien zu sehen.

Anja Del Caro
hat Literaturwissenschaften und Psychologie in Hamburg studiert. Sie arbeitet als Chefdramaturgin der Hamburger Kammerspielen und des Altonaer Theaters und unterrichtet Theatergeschichte an der Schule für Schauspiel Hamburg

Rebecca Reuter
ist Schauspieldramaturgin am Staatstheater Mainz. Zuvor war sie auch am Staatstheater Oldenburg tätig und arbeitete dort u.a. mit Regisseuren wie Alexander Nerlich, Donald Berkenhoff, Brit Bartkowiak und Markus Heinzelmann zusammen.

Dieter Gring
schrieb und inszenierte zahlreiche Stücke für die Brüder Grimm Festspiele und übernahm von 2007 bis 2013 die Intendanz. Er spielte in zahlreichen Inszenierungen in Hanau sowie in vielen Filmen und Serien.

Gerhard Kämpfe
gründete im Jahr 1992 das Berliner *Classic Open Air* und 1994 initiierte er das *Classic Open Air* in Magdeburg. Er ist Festivalveranstalter, Musikproduzent und Intendant des Kurt-Weill-Festes in Dessau-Roßlau.

Begründung der Jury:

Die Jury für den Schreibwettbewerb der Brüder Grimm Festspiele hat sich mit folgender Begründung für die Einsendung des Autorenduos „Die Köbris“, Anja Kömmerling und Thomas Brinx entschieden:

Die vorgestellte Szenenfolge zeichnet die ursprüngliche Geschichte der Brüder erzählerisch stringent nach und verknüpft sie zugleich mit neuen, phantasievollen Elementen, wie beispielsweise den beiden mechanischen Musikern. Die im Original passive Rolle der Prinzessin wird zeitgemäß interpretiert und zu einer aktivhandelnden und selbstbewussten jungen Frau erweitert. Das für Kinder wie auch Erwachsene spannende Motiv der Zauberei wird im Exposé ebenfalls stärker betont und sorgt bereits beim Lesen für gruselige, aber auch komische und später vor allem bühnenwirksame Momente. Abgerundet wird der durchwegs positive Gesamteindruck des Stückentwurfs durch die gelungenen Beispiel-Dialoge und die präzise und gleichzeitig plastische Charakterisierung der Figuren.

Über die Gewinner:

Nach einem Erfolg mit Radiogeschichten für die Sendung Ohrenbär (RBB) arbeiten die Köbris seit über 35 Jahren zusammen als Autorenduett für Fernsehen, Film, Buch und Theater.

Zu ihren Arbeiten gehören der Kinofilm WINNETOUS SOHN (ZDF/KIKA 2015), diverse Märchenadaptionen DER SÜßE BREI (ZDF/MDR 2018), DER SCHWEINEHIRT (ARD/RBB 2017), DER ZAUBERLEHRLING(ZDF/MDR 2016), DIE SCHNEEKÖNIGIN (ZDF 2014), SIEBENSCHÖN (ARD/HR 2014), DIE GOLDENE GANS (ZDF 2013), ROTKÄPPCHEN (ARD/HR 2012), DAS BLAUE LICHT (ARD/HR 2011), DIE GÄNSEMAGD (ARD/HR 2009), KÖNIG DROSSELBART (ARD/HR 2008), und viele mehr. Ihr neuester Kinofilm SPUK UNTERM RIESENRAD kommt im März 2024 in die Kinos.

Außerdem haben sie im Laufe der Jahre an die 40 Kinder- und Jugendbücher für Thienemann, Gabriel, Gulliver und andere Verlage veröffentlicht. Darunter NEUMOND, SCHEISS LIEBE, REIN INS PARADIES, BABY, SO ODER SO, DIE WELT ZUM ZITTERN BRINGEN NUR WEIL DU DA BIST, eine Biographie über Lukas Podolski DRANBLEIBEN und die True Crime Bücher SOLANGE DU ATMEST, KANN ICH NICHT LEBEN und WER NICHT LIEBT MUSS STERBEN.

Ihre Werke wurden mehrfach ausgezeichnet.

Statement der Köbris

Wir, Anja Kömmerling und Thomas Brinx, sind sehr stolz darauf, dass wir den nationalen Autorenwettbewerb 2023 für uns entscheiden konnten, zumal es nach über 30 Jahren Film, Fernsehen, Buch und Hörfunk unser erster Ausflug in die Theaterwelt ist. Allerdings haben wir bereits 13 Märchenfilme für ARD und ZDF geschrieben und reichlich Erfahrung bei der Umsetzung von Märchen sammeln können, und so fiel es uns nicht schwer, uns auf den „Gestiefelten Kater“ einzulassen.

Was für eine wunderbare Figur voll Witz, Mut und Nonchalance! Das Märchen steckt schon von Haus aus so voller genialer Einfälle, dass es uns fast fahrlässig erschienen wäre uns zu weit vom Original zu entfernen. Hauptsächlich ist es uns darum gegangen, die anderen Rollen zu stärken, vor allem unsere Hauptfigur Fridolin, den jüngsten Müllersohn, der den Kater erbt und damit anfangs gar nicht glücklich ist. Im Märchen muss er fast nichts tun, um zu seinem Glück zu kommen. Der Kater legt ihm alles in den Schoß. So einfach kommt er nun nicht davon. Bei uns ist er ein Träumer, der durch den Kater lernt, dass man etwas dafür tun muss, damit Träume in Erfüllung gehen. Und um es ihm richtig schwer zu machen, kommt der böse Zauberer ihm von Anfang an in die Quere und fordert ihn im großen Finale zum Showdown.

Außerdem war uns eine starke Frauenfigur wichtig, und so haben wir die passive Prinzessin aus dem Märchen in eine aufmüpfige, energische, voller Ideen steckende junge Frau verwandelt, die ebenso wie Fridolin für ihre Träume kämpft.

Beim Schreiben des Stücks haben uns anfangs Schnitt und Nahaufnahmen gefehlt, die wir vom Film kennen, doch je mehr wir uns auf die Gesetzmäßigkeiten des Theaters eingelassen haben, je tiefer wir eingetaucht sind, umso mehr haben wir die Fülle und den Reichtum entdeckt, die das Theater bietet. Rebhühner können Nordic Walking, Enten Wasserballett, nichts scheint unmöglich. Freiheit allerorten. Großartig.